

Sakrament der Versöhnung – um was geht es?

Kurz und Bündig



An drei Terminen (19. – 22. März 2014) ist ein Versöhnungsweg in der Kath. Kirche Sulgen eingerichtet. Die Mittelstufen-SchülerInnen machen sich an einem der Termine, zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson, auf den Versöhnungsweg.

Jedes Kind sucht sich für die Begleitung eine erwachsene Begleitperson (z.B. Vater, Mutter, Gotte, Oma, Opa ..., eine Person also, der das Kind vertrauen kann) aus, die es auf dem Versöhnungsweg begleitet und unterstützt. Diese Begleitperson braucht dafür kein Vorwissen und keine speziellen Fähigkeiten oder Kenntnisse. Es geht darum, dem Kind das Gefühl zu geben, dass es nicht allein, sondern mit einer vertrauten Person auf dem Weg ist, mit der über vieles geredet werden kann.

Aus den angegebenen Terminen kann frei gewählt werden, wann der Versöhnungsweg besucht werden will, es muss aber nur ein Termin gewählt werden.

Für den Besuch des Versöhnungsweges muss ca. 1 Stunde eingerechnet werden. Die Kinder werden aber gestaffelt eingeladen.

Das Versöhnungsgespräch beim Priester führt das Kind in der Regel alleine. In Absprache kann das Gespräch aber auch mit der Begleitperson gemeinsam geführt werden oder die Begleitperson geht anschliessend ebenfalls allein in ein Gespräch. Dies kann unmittelbar vor dem Versöhnungsgespräch mit dem Priester abgesprochen werden.

Der Besuch des Versöhnungsweges ist ein Angebot, von dem wir hoffen, dass es viele nutzen wollen!

Anmeldung

Die Anmeldung zum Versöhnungsweg können Sie bis 12. März 2014 abgeben. Wenn Sie noch Fragen haben, melden Sie sich bei uns.

Familiengottesdienst zum Thema „Versöhnung“

Alle Schülerinnen und Schüler, die den Versöhnungsweg besucht haben, sind herzlich eingeladen zum Familiengottesdienst am Sonntag, 23. März 2014, 10.00 Uhr in der kath. Kirche Sulgen. Wir stellen die Versöhnung in den Mittelpunkt der Feier und sind dankbar für die verzeihende Liebe Gottes.